Kulturdenkmale im Freistaat Sachsen - Denkmaldokument

Obj.-Dok.-Nr. 09267293

Kreis Meißen

Gemeinde Strehla, Stadt

Anschrift Oschatzer Straße 2

Gem. * Fl-stck. * Flur Strehla * 120

Kurzcharakteristik

Wohnhaus in geschlossener Bebauung; schlichte Putzfassade, hübsches barockes Segmentbogenportal, baugeschichtlich und städtebaulich von Bedeutung

Denkmaltext

Das in geschlossener Bebauung stehende, zweigeschossige Wohnhaus wurde in der zweiten Hälfte des 18. Jahrhunderts erbaut. Der massiv errichtete, traufständige Bau trägt ein Satteldach und besitzt ein schönes, barockes Eingangsportal mit einem segmentbogenförmigen Abschluss und Kartusche. Ein Ladeneinbau rechts mit großem, segmentbogenförmigem Fenster stammt aus späterer Zeit. Die Fassade von vier Achsen ist glatt verputzt und ohne nennenswerte Gliederungselemente. Die gerade abschließenden Fenster beider Geschosse haben einfache Einfassungen. Aufgrund des bauzeitlichen Zeugniswertes als authentisches, barockes Gebäude und der Einbindung in das historisch bedeutende Ensemble des Marktplatzes ist das Wohnhaus baugeschichtlich von Bedeutung.

LfD/ 2013 (Martin Müller)

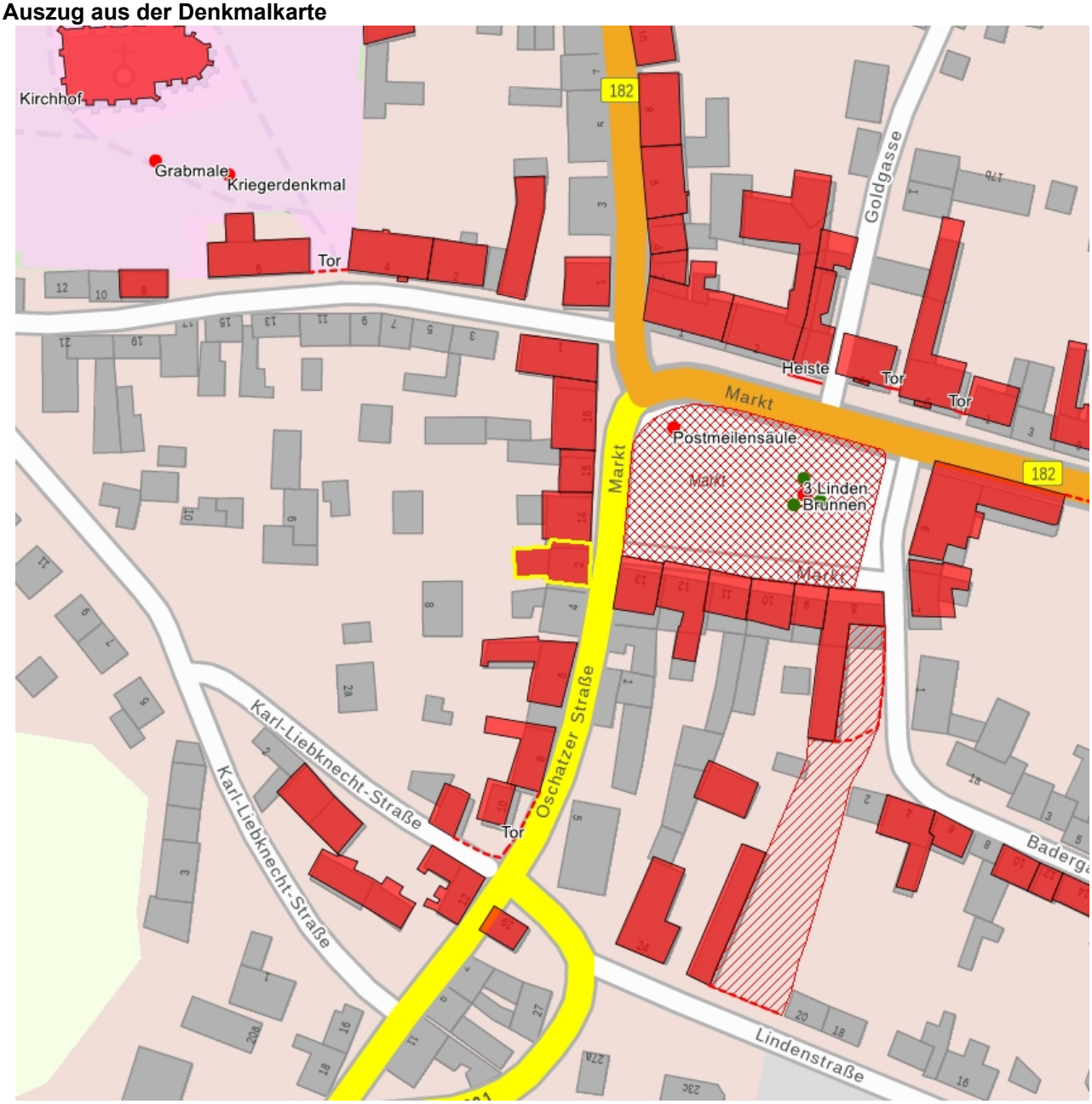
Datierung 2. Hälfte 18. Jh. (Wohnhaus)

Ausweisungsstelle Landesamt für Denkmalpflege Sachsen



Fotonummer	**19 E 1654**
Aufnahmejahr	1992
Fotograf	Haubold, Maren
Beschreibung	Wohnhaus

Auszug aus der Denkmalkarte



Dieses Dokument ist gemäß der Creative Commons-Lizenz CC-BY-NC-ND urheberrechtlich geschützt.